Zeitschrift: Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

Band: 61 (1974)

Heft: 20: Christliche Erziehung konkret

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Das neue Compactcassetten-Sprachlabor AAC III hat sich bereits bewährt



Geringer Platzbedarf, Robustheit und Bedienungskomfort sind offensichtliche Vorteile. Hinzu kommen weitere:

 Im Philips-Cassettenlabor kann jede handelsübliche Compactcassette verwendet werden.

Cassetten aus dem

Philips-Sprachlabor sind in jedem beliebigen Cassettengerät verwendbar (akustische Hausaufgaben!):

 Die einzigartige vollautomatische Satzrepetition ist auch im neuen Cassettenlabor eingebaut.

Am besten schauen Sie

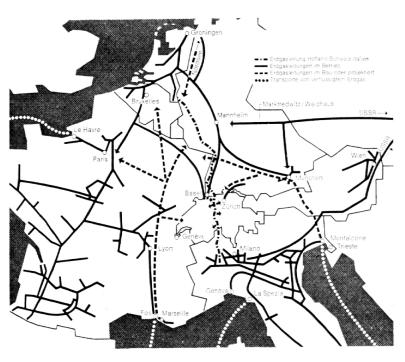
sich die neusten Labors einmal unverbindlich an.

Philips AG Abt. Audio- und Videotechnik Postfach 8027 Zürich Telefon 01/44 22 11

PHILIPS







8. April 1974: Offizielle Inbetriebnahme des schweizerischen Teilstücks der internationalen Erdgasleitung Holland-Italien.

20. Mai und 25. Juni 1974: Offizielle Inbetriebnahme der Erdgasleitungen der SWISS-GAS im Mittelland, im Jura und im Wallis.

Ab Juni 1974 sind wiederum verfügbar:

- Lehrer- und Informationsdossiers
- Informationsserien für die Besprechung im Unterricht
- Schulwandbilder über den aktuellsten Stand der Erdgastransportnetze in der Schweiz und in Europa
- sowie Unterlagen über den neuesten Stand der Erdgasversorgung in der Schweiz.

Dieses Material wird gratis abgegeben.



Dokumentationsstelle der Schweizerischen Gasindustrie Grütlistrasse 44, 8002 Zürich

Telefon 01 - 36 56 34

Stadt Zürich

Möchten Sie nicht auch bei uns in der Stadt Zürich als Lehrer tätig sein? Sie geniessen viele Vorteile. Zahlreiche Nachteile, die eine grosse Gemeinde für die Organisation der Schule mit sich bringt, konnten wir in den letzten Jahren beseitigen.

- Viele Lehrstellen in neuen oder zeitgemäss erneuerten Schulhäusern
- Ältere Schulhäuser werden intensiv modernisiert
- Moderne technische Unterrichtshilfen mit fachmännischem Service
- Zeitgemässe Regelung der Schulmaterialabgabe
- Klassenkredite für individuelle Bestellungen und Einkäufe
- Sonderaufgaben als Leiter von Kursen
- Kollegiale und gut organisierte Lehrerschaft
- Gelegenheit für die Mitarbeit in Lehrerorganisationen und Arbeitsgruppen
- Beteiligung an Schulversuchen

Die Arbeit in der Stadt Zürich schliesst weitere Vorteile ein:

- Reges kulturelles Leben einer Grossstadt
- Aus- und Weiterbildungsstätten
- Kontakt mit einer aufgeschlossenen und grosszügig denkenden Bevölkerung

Unsere Schulbehörden freuen sich über die Bewerbung initiativer Lehrerinnen und Lehrer. Auf Beginn des Schuljahres 1975/76 werden in der Stadt Zürich folgende

LEHRSTELLEN

zur definitiven Besetzung ausgeschrieben:

Schulkreis	Stellenzahl		
	Primarschule		
Uto	30, davon 2 an	Sonderklassen BO und 1	an Sonderklasse DM
Letzi	40, davon 2 an	Sonderklassen B	
Limmattal	40, davon 3 an	Sonderklassen D, je 2 a	n Sonderklassen A+E, 1 an Sonderklasse C
Waidberg	35, davon 2 an	Sonderklassen D	
Zürichberg	24, davon 1 an	Sonderklassen BC und 2	an Sonderklassen D
Glattal	25, davon 1 an	Sonderklasse	
Schwamendingen	12, davon 1 an	Sonderklasse D	
	Ober- und	Sekundarschule	Mädchenhandarbeit

Ober- und Realschule	Sekundarschule sprachlhist. Richtung	mathnaturw. Richtung	Mädchenhand
2	2	3	6
4	3	3	5
8	1	_	7
2	2	5	6
4	3	4	6
12	5	3	3
4	_	_	4
	Realschule 2 4 8 2 4 12	Realschule sprachlhist. Richtung 2 2 4 3 8 1 2 2 4 3 12 5	Realschule sprachlhist. Richtung mathnaturw. Richtung 2 2 3 4 3 3 8 1 - 2 2 5 4 3 4 12 5 3

Stadt Zürich Haushaltungsunterricht 2

Die Besoldungen richten sich nach den Bestimmungen der städtischen Lehrerbesoldungsverordnung und den kantonalen Besoldungsansätzen. Lehrer an Sonderklassen wird die vom Kanton festgesetzte Zulage ausgerichtet.

Die vorgeschlagenen Kandidaten haben sich einer vertrauensärztlichen Untersuchung zu unterziehen. Für die Anmeldung ist ein besonderes Formular zu verwenden, das beim Schulamt der Stadt Zürich, Amtshaus Parkring 4, 8027 Zürich, Büro 430, Telefon 01 - 36 12 20, intern 261, erhältlich ist. Es enthält auch Hinweise über die erforderlichen weiteren Bewerbungsunterlagen.

Bewerbungen für Lehrstellen an der Primarschule, an der Oberstufe und an der Arbeitsschule sind bis 31. Oktober 1974 dem Präsidenten der Kreisschulpflege einzureichen.

Uto Herr Alfred Egli, Ulmbergstrasse 1, 8002 Zürich
Letzi Herr Kurt Nägeli, Segnesstrasse 12, 8048 Zürich
Limmattal Herr Hans Gujer, Badenerstrasse 108, 8004 Zürich
Waidberg Herr Walter Leuthold, Rotbuchstrasse 42, 8037 Zürich
Zürichberg Herr Theodor Walser, Hirschengraben 42, 8001 Zürich
Herr Richard Gubelmann, Gubelstrasse 9, 8050 Zürich
Schwamendingen Herr Dr. Erwin Kunz, Erchenbühlstrasse 48, 8046 Zürich

Die Anmeldung darf nur in einem Schulkreis erfolgen.

Bewerbungen für den Haushaltungsunterricht sind bis 31. Oktober 1974 an den Schulvorstand der Stadt Zürich, Postfach, 8027 Zürich, zu richten.

Einwohnergemeinde Zug

Schulwesen - Stellenausschreibung

Ab sofort oder nach Übereinkunft ist folgende Stelle neu zu besetzen:

Logopäde/Logopädin

(evtl. mit Teilpensum)

Unter günstigen Schulverhältnissen und in eigenem Unterrichtsraum wird absolut selbständige Arbeit geboten. Der Sprachheilschule stehen Schularzt, Schulpsychologe und Physiotherapeutin zur Seite.

Die gesetzliche Besoldung richtet sich nach Ausbildung und Praxis.

Ihre Bewerbung mit Lebenslauf, Diplomausweis, Zeugnis-abschriften, Referenzen und Foto wollen Sie bitte einsenden an das Schulpräsidium der Stadt Zug, Haus Zentrum. Auf Beginn des Schuljahres 1975/76 (Beginn am 18. August 1975) sind folgende Stellen ebenfalls neu zu besetzen:

Lehrer/Lehrerin

an der Heilpädagogischen Sonderschule

Lehrer/Lehrerin

an der Hilfsschule

Lehrer/Lehrerin

an einer Einführungsklasse

Die Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind zu richten an das Schulpräsidium der Stadt Zug, Haus Zentrum.

Für Anfragen und Auskünfte steht das Schulamt jederzeit zur Verfügung, Telefon 042 - 25 15 15.

Der Stadtrat von Zug

25-12243

Die Schulgemeinde Stans NW

sucht

Primarlehrer

für eine 5. Knabenklasse.

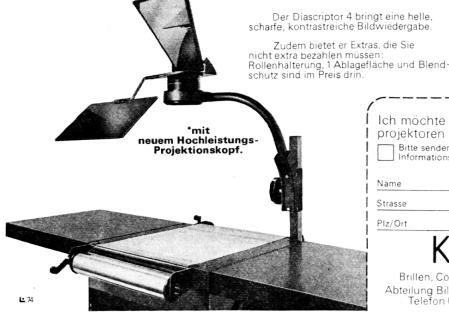
Die Besoldung ist kantonal geregelt. Ausserkantonale Dienstjahre werden angerechnet.

Eintritt sofort oder nach Übereinkunft.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind zu richten an das Schulsekretariat 6370 Stans, Telefon 041 - 61 23 76. oder an Herrn Heinrich Leuthold, Schulsekretär, Telefon 041 - 61 21 64.

25-166233

Hellraum-Projektoren von Kochoptik. Besonders zu empfehlen: Das Spitzengerät Leitz Diascriptor 4.*



Der Diascriptor 4 kostet, alles in allem, weniger als 1300 Franken. Und wenn Sie dieses Inserat mit-bringen, sparen Sie weitere 50 Franken.

Ich möchte noch mehr über Hellraumprojektoren erfahren. Bitte senden Sie mir Ihr Bitte rufen Sie mich an, damit Informationsmaterial. wir ein Gespräch vereinbaren können Name

Strasse

Brillen, Contactlinsen, Foto, Projektion, Meteo Abteilung Bild+Ton, Stapferstrasse 12, 8006 Zürich Telefon 01 60 20 88, Samstag geschlossen

Darauf klingt am schönsten,



Man muss ja nicht gleich auf einer Silbermann-Orgel spielen lernen, um mit viel Ausdauer und ein wenig Glück später einmal auf ihr spielen zu können.

Lernen lässt sich viel besser auf einer Philicorda.

Nicht etwa, weil es auf ihr leichter wäre. Aber weil man leichter dazu kommt: die Philicorda ist so klein, dass sie in jedem Unterrichtszimmer Platz findet. (Oder in einer Ecke der guten Stube zu Hause.)

Gross an ihr ist eben nicht, was man sieht, sondern was

man hört. Mit den 20 Watt Sinusleistung des Spieltisches füllt die Philicorda auch Kirchgemeindesäle und kleine Kirchen.

Und dafür, dass es statt nach Lautsprechern dann doch nach Orgel tönt, sorgen das 27-Tasten-Mechels-Pedal, die zwei Manuale mit 49 Tasten, die 16 Register und 4 Koppeln, die Hall- und diversen Lautstärkeregler und natürlich die Philips-Elektronik.

Es Johnt sich also nicht nur, auf einer Philicorda Orgel spielen zu lernen. Sondern auch, Philicorda spielen zu können.

was Sie darauf am besten lernen können.



Die Philicorda GM 760, auch eins.

- Ich möchte mehr über die Ausstattung, die technischen Daten, die Anschlussmöglichkeiten, die genaue Grösse und das Gewicht der Philicorda GM 760 mit Vollpedal erfahren. Bitte senden Sie mir den ausführlichen Prospekt.
- Ich möchte auch die Philicorda GM 760 ohne Vollpedal, die Philicorda GM 758 und die Philicorda GM 754 kennenlernen.

Name:

Strasse:

PLZ/Ort:

Coupon einsenden an: Philips, Abt. RGTT, Edenstrasse 20, 8027 Zürich PHILIPS



Wieder erhältlich!

Max Hänsenberger

In die Schule geh' ich gern

4. Auflage

Es zeigt den Jahreslauf der ersten drei Schuljahre auf

Ein Handbuch für alle Lehrkräfte der Unterstufe.

Zeitgemäss! Ideenreich!

Preis: Fr. 9.80

Lehrmittelverlag Egle & Co. AG 9202 Gossau SG Telefon 071 - 85 29 19

25-146536

Kartonagetische unsere Spezialität



Rüegg & Co.

Inh. Hans Eggenberger Schulmöbel Schreinerei

8605 Gutenswil Telefon 01 - 86 41 58

Rufen Sie uns an wir beraten Sie gerne

Anfertigung von Schulmobiliar jeglicher Art

Herbstschulwochen Hurra – wir fahren Ski

Zermatt

Berghotel «Schwarzsee» am Fusse des Matterhorns, empfiehlt sich für

Schulreisen und Ferienlager

Idealer Ausgangspunkt für Wanderungen – Touristenlager – Selfservice-Restaurant. Mässige Preise.

Anfragen an K. Prieth, Direktor. Telefon 028 - 7 72 63. 25-146441

Schul- und Ferienlager

Oberengadin S-Chanf - Nationalpark

mit Komfort, Ideal für Sommer und Winter. Nähe Nationalpark, Skilifte, Eisplatz und Bahnhof. 60 Plätze in 12 Zimmern. Zentralheizung, Duschen, Bad, verschiedene Spielund Aufenthaltsräume, großer Eßsaal, Schulsaal und moderne Küche. Spielwiese. Selbstverpflegung (evtl. mit Köchin).

Auskunft: Fam. Müller-Vismara, 7524 Zuoz, Tel. 082 - 7 13 62

Ferienheim Fraubrunnen in Schönried

1300 m ü. M.

Eignet sich vortrefflich für Landschulwochen. Auskunft erteilt:

Fritz Schmalz, Lehrer, Büren zum Hof, Telefon 031 - 96 75 45.

25-14323



Kanton Obwalden

Wir suchen zur Besetzung des kantonalen Schulpsychologischen Dienstes eine(n) vollamtliche(n)

Schulpsychologin oder Schulpsychologen

Tätigkeitsbereich: Abklärung von Lern- und Verhaltensstörungen bei Kindern und Jugendlichen, Sonderschulabklärungen, Schulreife-Untersuchungen, Beratung von Eltern, Schülern und Lehrern. Anforderungen: Abgeschlossenes Hochschulstudium in Psychologie oder gleichwertiges Diplom, ausreichende heilpädagogische Erfahrung, soziale Interessen, Sinn für Teamarbeit.

Besoldung: Gemäss Beamtenordnung Eintritt: Sofort oder nach Vereinbarung Bewerbungen sind bis zum 31. Oktober 1974 zu richten an:

Erziehungsdirektion Obwalden

Herrn Regierungsrat Alfred von Ah, Dorfplatz, 6060 Sarnen

62.321.014

Lehrerseminar St. Michael Zug

Wegen Erweiterung unserer Schule suchen wir einen

Mathematiklehrer

Stellenantritt: Teilpensum mit zirka 12 Stunden auf November 1974 oder nach Übereinkunft. Ab Herbst 1975 liegt ein Vollpensum vor.

Besoldung mit Pensionskasse gemäss kantonalem Reglement. Bewerber mit Hochschulabschluss wollen sich bitte mit den üblichen Unterlagen bis Ende Oktober 1974 an die Direktion wenden. Für telefonische Auskünfte stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Telefon 042 - 21 39 52.

Schulpflege Muttenz

Wir suchen auf den 7. April 1975 einen

Berufswahlklassenlehrer(in)

(9. freiwilliges Schuljahr)

Wir bieten: zeitgemässe Besoldung. Auswärtige Dienstjahre werden mit zurückgelegtem 22. Altersjahr angerechnet. Modernes, zweckmässig ausgestattetes Schulhaus; Sprachlaboratorium; Hallenschwimmbad; gute Zusammenarbeit im Kollegium wohlgesinnte, aufgeschlossene Schulbehörde, die auch bei der Wohnungssuche behilflich ist. Eigener Erziehungsberater.

Muttenz: in unmittelbarer Nähe der Stadt Basel und doch noch auf dem Lande. Ausgezeichnete Schulungsmöglichkeiten: Gymnasium, Technikum, Gewerbeschule, nahe Universität.

Auskunft erteilt das Rektorat:

Tel. privat 061 - 61 40 39; Tel. Schule 061 - 61 40 88. Senden Sie Ihre Anmeldung mit Lebenslauf, Ausweisen, Foto usw. baldmöglichst an das Sekretariat der Schulpflege Muttenz, Kirchplatz 3, 4132 Muttenz.

25-146557

Sekundarschulen – Realschulen Bezirk Höfe

Wir suchen auf Schuljahrbeginn, Frühjahr 1975

an die Sekundarschule Freienbach

1 Sekundarlehrer (phil. I) 1 Sekundarlehrer (phil. II)

an die Sekundarschule Wollerau

1 Sekundarlehrer (phil. II)

an die Realschule Wollerau

1 Reallehrer

an die Realschule Freienbach

1 Reallehrer

Wir bieten:

- Besoldung nach neuangepasster Besoldungsverordnung
- Ortszulagen
- Anrechnung auswärtiger Dienstjahre
- Erleichterung beim Übertritt in die kantonale Pensionskasse
- Neue Unterrichtsräume
- Wohnungsvermittlung

Bewerber sind gebeten, ihre Anmeldung unter Beilage der üblichen Ausweise an den Präsidenten des Bezirksschulrates der Höfe, Herrn Dr. A. Steiner, Fällmistrasse 23, 8832 **Wollerau**, zu richten.

25-146560

Schule Dietikon

Für die Leitung der neugeschaffenen Beratungsstelle beim Logopädischen Dienst der Stadt Dietikon suchen wir eine ausgebildete

Logopädin oder Logopäden

Die Beratungsstelle soll der Bevölkerung unentgeltlich zur Verfügung stehen. Sie dient vor allem der Prophylaxe, daneben werden auch Sprachheilbehandlungen durchgeführt. Was bieten wir?

- 26 Unterrichtsstunden pro Woche (inkl. Beratungstunden)
- Die Besoldung entspricht der maximalen kantonalen Besoldung für Sonderklassenlehrer
- Auswärtige Dienstjahre werden angerechnet.

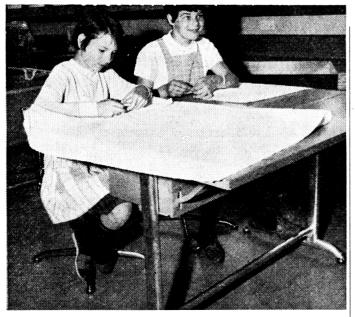
Stellenantritt: Nach Vereinbarung

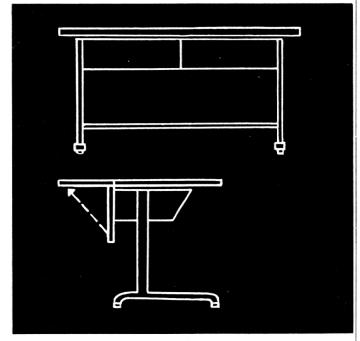
Wir freuen uns, wenn Sie an dieser neuen Tätigkeit interessiert sind. Unser Schulsekretariat, Telefon 01 - 88 81 74, erteilt Ihnen gerne nähere Auskunft.

Bewerbungsunterlagen sind an folgende Adresse zu richten:

Schulsekretariat Dietikon, Postfach, 8953 Dietikon.

25-146561





Ein Tisch, den man pflegen darf

Wo Handarbeiten ausgeführt werden, geht es selten ohne Schrammen ab. Mitunter in den Fingern, weit häufiger noch in der Tischplatte. Der LIENERT-Handarbeitstisch ist auf solche Beanspruchung hin hergestellt. Zähes Buchenholz, mit Kunstharz getränkt und unter hohem Druck gepresst, ist den mannigfachsten Angriffen gewachsen. Und sieht ausserdem stets sauber und neu aus. Die fröhliche Note liefert ein bunter Inlaid- oder Hatema-Belag.



B. Lienert Eisenwarenfabrik 8840 Einsiedeln Zur Klostermühle Tel. 055/532723

Primarschule Ettingen BL

Auf Frühjahr 1975 suchen wir für die Mittelstufe

eine Lehrerin oder einen Lehrer

Ettingen ist eine aufstrebende Gemeinde am Fusse des Blauen, mit direkter Verbindung nach Basel. Wir legen Wert auf eine kollegiale Zusammenarbeit. Ein angenehmes Arbeitsklima in modernem Schulhaus erwartet Sie.

Wir bitten Sie, Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen dem Präsidenten der Schulpflege, Herrn Dr. J. Sartorius, Fürstensteinerhof 22, 4107 Ettingen BL, einzureichen.

25-146545

Lehrerseminar St. Michael Zug

Wir suchen wegen Erweiterung unserer Schule einen

Musiklehrer

für Klavierunterricht oder Klassengesang (evtl. Blockflöten- oder Gitarrenunterricht).

Die neue Lehrstelle wird stufenweise ausgebaut. Ein Drittel des Pensums müsste nach Ostern 1975 übernommen werden. Besoldung, Pensionskasse gemäss kantonalem Reglement.

Interessenten wenden sich mit den erforderlichen Unterlagen an die Direktion. Wir erteilen auch gerne telefonische Auskünfte unter Telefon-Nr. 042 - 21 39 52.

Original Orff-Instrumentarium



entspricht den Wünschen prominenter Pädagogen. Fachmännische Beratung. Verlangen Sie Prospekte und Preislisten.

Lefima-Vertrieb, Postfach 15, 8864 Reichenburg



Reinach BL

Im Hinblick auf das neue Schuljahr 1975/76 suchen wir für die Realschule und das Progymnasium

Reallehrer oder Reallehrerinnen phil. I und phil. II

sowie für Zeichnen (evtl. mit Handarbeit). für Singen in Kombination mit anderen Fächern, für Turnen ebenfalls in Kombination mit anderen Fächern.

Amtsantritt: 7. April 1975. Die Realschule hat Mittelschulcharakter und entspricht Sekundar- bzw. Bezirksschulen anderer Kantone. Zugleich ist ihr eine progymnasiale Abteilung angegliedert.

Lehrer und Lehrerinnen, die sich für eine Tätigkeit in unserer Gemeinde und in unserem aufgeschlossenen Lehrerteam interessieren, ersuchen wir um die schriftliche Bewerbung an Oskar Amrein, Präsident der Schulpflege, Postfach 10, 4153 Reinach BL 1, Tel. 061 - 76 22 95. Weitere Auskünfte erteilt zudem Hans Breitenstein, Rektor der Realschule, Tel. 061 - 76 67 03.

Sekundarschule Grellingen

Kanton Bern (Laufental)

Auf 1. April 1975 ist neu zu besetzen:

1 Lehrstelle sprachlich-historischer Richtung

Möglichkeit zur Erteilung von (wahlweise)

- Gesangsunterricht
- Turnunterricht
- Unterricht in «Praktische Arbeiten für Knaben»

Zeitgemässe Besoldung nach kantonal-bernischer Besoldungsordnung. Preisgünstige Wohnung kann vermittelt werden. Stadtnähe (14 km bis Basel, in 20 Minuten per Bahn oder Auto erreichbar).

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind bis spätestens 31. Oktober 1974 zu richten an den Präsidenten der Sekundarschulkommission, Herr U. Gubler, Seefeld 179, 4203 Grellingen.

03-103892

Die Schweizerische Arbeitsgemeinschaft Jugend und Massenmedien (AJM) sucht

Geschäftsführer(in)/Mitarbeiter(in)

in einem dreiköpfigen Team.

Verlangt werden Erfahrung auf dem Gebiet der Medienerziehung, eigene Initiative, Fähigkeit im Organisieren, Geschick im Umgang mit Institutionen und Einzelnen, kollegiales Arbeiten im Team.

Geboten werden abwechslungsreiche und selbständige Tätigkeit, gute Sozialleistungen und angemessenes Salär. Eintritt nach Übereinkunft.

Auskunft durch AJM (Seehofstrasse 15, 8022 Zürich, Telefon 01 - 34 43 80) oder Pro Juventute (Seefeldstrasse 8, 8022 Zürich, Tel. 01 - 32 72 44, intern 304).

Schule Oetwil am See

Wir suchen für die Gründung der Oberstufe «Breite»

2 Sekundarlehrer

mathematischer und sprachlicher Richtung auf Frühjahr 1975 sowie

2 Reallehrer

mit Praxis. Wir können Ihnen eine neuerstellte Ein- bis Vierzimmerwohnung zur Verfügung stellen.

Eine Mithilfe bei der Einrichtung der Sammlung ist erwünscht.

Bewerbungen sind bis 31. Oktober 1974 an den Schulpräsidenten, Herrn Max Rähmi, In der Beichlen 15, 8618 Oetwil am See, zu richten.

25-146497

Gemeinde Oberägeri ZG

Wir suchen für unsere Hilfsschule (Ober- oder Unterstufe)

1 Lehrkraft

mit Stellenantritt am 5. Januar 1975 oder nach Übereinkunft.

Evtl. kommt auch eine Aushilfe von anfangs Januar bis Ende Schuljahr (6, Juli 1975) in Frage. Für weitere Auskünfte steht das Schulrektorat gerne zur Verfügung, Tel. 042 - 72 22 62 oder 72 26 86.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind erbeten an das Schulpräsidium, Herrn Dr. D. Pfister, 6315 Oberägeri.

Realschule Basel

Auf das Frühjahr 1975 sind zu besetzen:

mehrere Lehrstellen

- der sprachlich-historischen Richtung
- der mathematisch-naturwissenschaftlichen Richtung
- für Zeichnen, Werken und Handarbeit
- für Singen und Musikkunde
- für Mädchenhandarbeit und textiles Werken

Voraussetzung für eine Anstellung ist ein Basler Mittellehrerdiplom oder ein anderes gleichwertiges Lehrerpatent bzw. ein Zeichenlehrer-, Singlehrer- oder Handarbeitslehrerinnendiplom. Wählbar sind auch Damen und Herren, die erst im Frühjahr 1975 diplomiert werden.

Interessenten sind gebeten, ihre Bewerbungsschreiben, einen handgeschriebnen Lebenslauf sowie Kopien von Diplomen und Arbeitszeugnissen möglichst bald an folgende Adresse zu senden: H. Jud, Rektor der Realschule, Augustinergasse 19, 4051 Basel.

Über Telefon 061 - 25 79 20 werden gerne weitere Auskünfte erteilt.

Erziehungsdepartement Basel-Stadt

03-2237

Junge Primarlehrerin

mit fünfjähriger Praxis sucht auf Frühjahr 1975 neue Lehrstelle für Unter- oder Mittelstufe in Basel-Land. Liestal und Umgebung bevorzugt.

Offerten unter Chiffre 25-146540 an «Permedia», 6002 Luzern.

Sekundarschule Weinfelden

Zur Besetzung neu errichteter Lehrstellen suchen wir auf Frühjahr 1975

Sekundarlehrer

der sprachlich-historischen und der mathematisch-naturwissenschaftlichen Richtung.

Weinfelden liegt am Fuss des Ottenberges, mitten im Thurgau. Es bietet kulturelle Anlässe im Theater- und Konzertsaal des Kongresszentrums Thurgauerhof und viele Möglichkeiten sportlicher Betätigung.

Die Kantonsschulen Frauenfeld und am See können von hier aus besucht werden, und die Städte Konstanz, St. Gallen, Winterthur und Zürich sind bequem zu erreichen.

Sie finden bei uns ein angenehmes Schulklima und kollegiale Zusammenarbeit.

Rufen Sie uns bitte an oder schreiben Sie uns. Sie erhalten nähere Auskunft beim Schulpräsidenten, Dr. H. Spöhl, Brauereistrasse 4, 8570 Weinfelden, oder beim Schulvorstand Th. Holenstein. Sekundarlehrer, Bahnhofstrasse 11, 8570 Weinfelden, Telefon privat 072 - 5 31 69.

Schulgemeinde Hünenberg ZG

An unserer Schule ist die

Lehrstelle

für die 5./6. Klasse im Schulhaus «Matten» per 20. Oktober 1974 neu zu besetzen.

Eventuell käme Aushilfe bis Juli 1975 in Frage. Bewerbungen mit Unterlagen sind zu richten an: Schulpräsidium Hünenberg, Erich Limacher, Langrüti. 6330 Cham.

042 - 36 35 25 Telefon privat Telefon Geschäft 042 - 36 35 22

25-146446

Johanneum Neu St. Johann

Heim für heilpädagogische Erziehung, Bildung und Betreuung

Im Frühling 1975 erreichen verschiedene Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter die Altersgrenze. Sie hoffen, dass jemand ihre Arbeit weiterführt oder dass sie vom Gesamtpensum entlastet wer-

Wir suchen daher:

in die Abteilung für praktischbildungsfähige Kinder:

Kindergärtnerin Lehrerin für Mädchenhandarbeit Werklehrerin

in die Abteilung für in Schultechniken noch bildungsfähige Kinder:

Lehrer für die Mittelstufe Lehrer für die Abschlussklasse Werklehrer/Werklehrerin Logopädin (Bobath-Methode)

Physiotherapeutin (Bobath-Methode) Lehrer für Turnen und Schulunterricht

bei Anlehrlingen

Unsere Teams arbeiten gut zusammen, und es liegt uns sehr daran, dass wir es weiterhin im Interesse des geistigbehinderten Kindes tun kön-

Wir laden Sie zu einem unverbindlichen Besuch ein. Bitte telefonieren oder schreiben Sie uns (Tel. 074 - 4 12 81). Direktion und Schulleitung

Bezugsquellennachweis für Schulbedarf $\,-\,$ Handelsfirmen für Schulmaterial

Audio-visuelle Geräte

MEMO AV-ELECTRONIC-VIDEO AG

01 - 43 91 43 Simmlersteig 16 8038 Zürich

Elektrische Messgeräte

(auch für Schreibprojektor) EMA AG, Fabrik für elektrische Messapparate 8706 Meilen Telefon 01 - 923 07 77

Audio-visuelle Einrichtungen





Zentrum für Unterrichts-technik, Projektion, an-gewandte Fotografie und Lektionentransparente 2501 Biel, Silbergasse 4 Telefon 032 - 23 12 79

Kosmos-Service

Zubehöre für das Mikrolabor, für Biologie, Chemie, Physik und Elektronik 8280 Kreuzlingen Telefon 072 - 8 31 21

AV-ELEKTRONIK

- Sprachlabor EKKEHARD-STUDIO Entwicklung und Fabrikation
- Projektoren, Leinwände, Kopier- und Druckapparate, Zubehör

SCHULMATERIALIEN

- modernste Schulheft- und Ordnerfabrikation
- umfassendes Sortiment (30 000 Artikel)



ERWIN BISCHOFF AG 9500 WIL SG

Centralhof, 073 - 22 51 66

ORFF-Instrumente

Karl Koch, eidg. dipl. Geigenbaumeister Murbacherstrasse 15 6000 Luzern Telefon 041 - 22 06 08

Schulmaterialien

FRANZ SCHUBIGER Mattenbachstrasse 2 8400 Winterthur Telefon 052 - 29 72 21

Blockflöten

Karl Koch, eidg. dipl. Geigenbaumeister Murbacherstrasse 15 6000 Luzern Telefon 041 - 22 06 08

Schul- und Saalmobiliar

ZESAR AG Postfach 25 2501 Biel Telefon 032 - 25 25 94



Fabrik für audiovisuelle Geräte D 2820 Bremen 7 POB 770113

Schulmöbel

Basler Eisenmöbelfabrik AG 4450 Sissach Telefon 061 - 98 40 66

Bücher

für die Schule und den Lehrer: PAUL HAUPT, 3001 Bern, Falkenplatz 14, 031 232425. Herausgeber des «Lehrer-Vademecums», das Gratis-Nachschlagewerk für den täglichen Gebrauch.

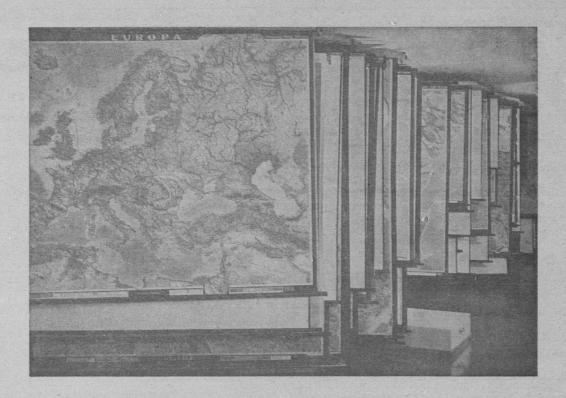
Tageslichtprojektoren u. Messerli-AVK-System



A. Messerli AG 8152 Glattbrugg ZH Telefon 01 - 810 30 40 AZ 6300 Zug

Herrn W. Abächerli - Steudler Lehrer

6074 Giswil



Das Bild zeigt einen Ausschnitt aus unserem grossen Sortiment Schulwandkarten für Geographie und Geschichte. Für diese Fächer führen wir noch weitere sehr zweckmässige Lehrmittel. Beachten Sie bitte auch unsern Katalog,
der in Ihrem Schulhaus aufliegt. Globen, politisch und physikalisch – Leuchtgloben – Schiefergloben – Schiefertuchumrisskarten, mit Kreide beschriftbar –
Umriss-Stempel und Arbeitsblätter «EICHE» – geographische und geschichtliche Transparente sowie Arbeitshefte etc. Prospekte und Preisangaben stellen
wir Ihnen gerne zu, oder noch besser, machen Sie einen Besuch in unserer
Ausstellung. Sie können alle Einzelheiten in Ruhe betrachten, sich ein Urteil
bilden und richtig auswählen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ernst Ingold + Co. AG

Das Spezialhaus für Schulbedarf

3360 Herzogenbuchsee

Telefon 063 - 5 31 01